

Anforderungsprofil zur Stellenausschreibung

Professur für Software Engineering

Bewerbungsfrist: 20.03.2026

Die Professur ist im **Institute of Computer and Communication Technology (ICCT)** angesiedelt.

Zeitpunkt der Besetzung: nächstmöglicher Zeitpunkt

Allgemeines rechtliches Profil

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen müssen die Einstellungsbedingungen gemäß § 36 Hochschulgesetz – HG – gegeben sein:

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium;
2. pädagogische Eignung: Nachweis durch entsprechende Vorbildung bzw. Überprüfung üblicherweise im einjährigen Probebeamtenverhältnis bzw. befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis;
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität der Promotion nachgewiesen wird.
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, die während einer mindestens fünfjährigen einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Fachliches, didaktisches und methodisches Profil

Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem MINT Fach und eine Promotion, vorzugsweise in der Informatik mit den Schwerpunkten „Software Engineering“ und „Künstliche Intelligenz“.

Sie verfügen über mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.

Fachkompetenzen

Sie beschäftigen sich seit mehreren Jahren intensiv in Theorie und Praxis mit der Konzeption, Entwicklung und Evaluation einer innovativen KI-basierten Unterstützung für den gesamten Softwareentwicklungsprozess. Sie können mehrere der folgenden Teilgebiete theoretisch wie praktisch fundiert und überzeugend in Forschung und Lehre vertreten:

- KI-gestützte Generierung moderner Benutzerschnittstellen für Desktop-, Smartphone- und Web-Applikationen,
- Konzeption und Nutzung von KI-Agenten für das Software Engineering,
- KI-Unterstützung bei Generierung, Test und Validierung von Software-Systemen auf Basis von Spezifikationen.

Forschungskompetenzen

Sie besitzen ein ausgeprägtes Interesse an Forschung und Transfer, welches möglichst durch aktuelle, wissenschaftlich anerkannte Publikationen oder nachweisbare eigene Entwicklungsarbeiten in der unter dem Abschnitt „Fachkompetenzen“ benannten Themengebiete belegt ist. Ihre Forschungsthemen sind zukunftsweisend und besitzen eine hohe Bedeutung für die Fachkompetenzen der ausgeschriebenen Stelle. Sie verfügen idealerweise bereits über ein Kooperationsnetzwerk für Forschung und Transfer. Sie können erfolgreich Drittmittel bei nationalen und internationalen öffentlichen und privaten Mittelgebern einwerben und dies ebenfalls belegen. Idealerweise haben Sie Erfahrung in der Leitung von Projekten, in der Verbundforschung sowie in der inter-disziplinären Forschungszusammenarbeit.

Internationale Kompetenz

Die Bereiche Software Engineering und Künstlichen Intelligenz sind stark international geprägt: Sie sollen Kompetenzen zur internationalen Zusammenarbeit besitzen und können dies durch Auslandsaufenthalte oder internationale Kontakte und Kooperationen

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Christiane Schnuer

T: + 49 221-8275-3508

E: christiane.schnuer@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Hans W. Nissen

T: +49 221-8275-2489

E: hans.nissen@th-koeln.de

sowie Publikationen belegen. Es werden sehr gute Englischkenntnisse sowie die Bereitschaft und die Kompetenz erwartet, Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache abzuhalten.

Sie sind bereit, sich aktiv für den Aufbau und die Pflege von nachhaltigen Kontakten zu ausländischen Hochschulen, insbesondere im englischsprachigen Raum, zu engagieren, Studierende der TH Köln für eine Auslandsphase zu motivieren und sie dabei zu begleiten, und ein förderliches Umfeld für Gaststudierende zu gestalten.

Sollten Sie die deutsche Sprache nicht auf muttersprachlichem Niveau beherrschen, verfügen Sie beim Bewerbungsgespräch über Deutschkenntnisse auf dem Niveau GER B1 und bei Dienstantritt dann GER B2. Zusätzlich müssen Sie am Ende der Probezeit das Niveau GER C1 nachweisen.

Didaktische Kompetenzen/Kommunikationskompetenzen

Die Professur leistet mit Lehrveranstaltungen in grundlegenden Fächern wie „Graphische Benutzeroberflächen und Interaktion“, „Mobilgeräteprogrammierung“ und „Web-Architekturen“, und in fortgeschrittenen Fächern zu Spezialthemen der KI-Unterstützung im Software Engineering einen wichtigen Beitrag zur Informatik-Ausbildung in Bachelor- und Master-Studiengängen. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung in der Lehre und können diese belegen, beispielsweise durch durchgeführte Lehrevaluationen. Kompetenzen im Bereich der projektbasierten Lehre und/oder im Bereich des forschenden Lernens sind erwünscht, insbesondere ein Verständnis didaktischer Mechanismen in der Interaktion von Lernenden und Lehrenden.

Sie verstehen es, den großen Freiraum zur Gestaltung eigener Lehrinhalte, den die Professur durch Wahlmodule in Bachelor- und Masterstudiengängen bietet, in Abstimmung mit Ihren Kollegen*innen zu nutzen.

Viele Bereiche der generativen Künstlichen Intelligenz sind von gesellschaftlicher oder praktischer Relevanz. Sie nutzen Ihre interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen, um diese in der Öffentlichkeit angemessen und überzeugend zu kommunizieren.

Managementkompetenzen

Sie zeichnen sich durch eine systematische Planung von Lehre und Forschung aus – auch unter Berücksichtigung der verfügbaren Kapazitäten und Ressourcen. Sie setzen Prioritäten und zeigen Wege zur Realisierung von Zielen auf. Sie formulieren Ziele, können zwischen Wünschenswertem und Realisierbarem unterscheiden und übernehmen Personalverantwortung. Sie denken fach- und ressortübergreifend, beispielsweise bei der Mitwirkung in Fachgremien und gehen ökonomisch mit Hochschulressourcen um. Insbesondere können Sie wissenschaftliches Personal anleiten und einbinden, um Ihre Lehre und Forschung zu unterstützen und in Ihrem Deputat so größere Freiräume für Forschungsprojekte zu schaffen.

Soziale Kompetenzen

Sie verfügen über die Fähigkeit, soziale Kontakte aktiv zu gestalten, teamorientiert zu arbeiten und fach-intern wie fachübergreifend zu kooperieren. Dazu gehören die Kommunikation und Kooperation mit internen sowie externen Einrichtungen sowie die aktive Mitarbeit und Integration in Arbeitsgruppen. Sie stellen sich schnell auf neue Aufgaben ein und entwickeln weiterführende fachliche Aspekte. Sie überzeugen durch Ihr Auftreten, gut vermittelte Argumente und klare Standpunkte. Sie halten Termin- und Zeitvorgaben ein. Sie zeichnen sich durch Kollegialität, Konfliktfähigkeit, integriertes Verhalten sowie durch die Fähigkeit zur Selbstkritik aus.

Sonstige Kompetenzen

Sie sind bereit, sich persönlich wie fachlich fortlaufend weiterzuentwickeln. Sie reflektieren Ihr Handeln stets und sind bereit, konstruktive Kritik aufzunehmen und selbst auch zu äußern. Sie interessieren sich für Themen, die über das Fachgebiet Software Engineering hinausgehen und sind gewillt, Veränderungen und neue Aufgaben engagiert gegenüberzutreten bzw. zu übernehmen. Sie sind sich Ihrer Stärken und Schwächen bewusst und können diese entwickeln bzw. ausgleichen.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Christiane Schnuer

T: + 49 221-8275-3508

E: christiane.schnuer@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Hans W. Nissen

T: +49 221-8275-2489

E: hans.nissen@th-koeln.de

Die TH Köln legt mit der Ausschreibung und dem Anforderungsprofil fest, welche Kompetenzen zur erfolgreichen Aufgabenerfüllung der Professur an der TH Köln vorhanden sein müssen. Diese Kompetenzen werden je nach Ausrichtung der Professur gewichtet und im Auswahlverfahren abgeprüft. Die Vorauswahl erfolgt auf Basis der schriftlichen Bewerbungsunterlagen. In der engeren Auswahl werden die notwendigen Kompetenzen in einer Probelehrveranstaltung, einem Forschungsvortrag/Fachvortrag und in einem strukturierten Gespräch festgestellt. Die persönliche Vorstellung wird durch ein Gespräch mit einer Personalpsychologin oder einem Personalpsychologen ergänzt. Die Bewerber*innen werden ebenfalls darauf hingewiesen, dass jede verschriftlichte externe Expertise eine Offenlegungspflicht im Zusammenhang mit potentiellen Konkurrenzstreitigkeiten nach sich ziehen kann. Sollten Sie in der engeren Auswahl zu einer persönlichen Vorstellung eingeladen werden, werden Sie gebeten, vorab ein schriftliches Lehr- und Forschungskonzept einzureichen. Nähere Informationen erhalten Sie mit der Einladung zur Probelehrveranstaltung und zum strukturierten Gespräch.

Ergänzende Informationen

Wohnsitz

Die Verlegung des Wohnsitzes als Lebensmittelpunkt an den Hochschulstandort oder in die nähere Umgebung wird erwartet.

Besoldung

Die Besoldung der Professor*innen richtet sich nach der Besoldungsgruppe W 2 der Besoldungsordnung W (Besoldungstabelle NRW und Hinweise zum Familienzuschlag auf der Internetseite des Landesamtes für Besoldung und Versorgung – LBV NRW – unter www.lbv.nrw.de). Neben dem Familienzuschlag sieht das Besoldungsrecht Zulagen (Leistungsbezüge) vor, unter anderem aus Anlass der Berufung, aufgrund besonderer Leistungen oder auch bei Einwerbung von Drittmitteln (privater Dritter) für Forschungsvorhaben. Es gilt die Hochschul-Leistungsbezügeverordnung – HLeistBVO – des Landes NRW vom 17.12.2004 (GV.NRW. 2004 S. 790) in der aktuell gültigen Fassung. Die TH Köln hat ergänzend individuelle Regelungen in ihrer Richtlinie zur W-Besoldung getroffen. Informationen zur Ausgestaltung der W-Besoldung siehe th-koeln.de/besoldung.

Einstellung im Beamtenverhältnis bzw. im privatrechtlichen Dienstverhältnis

Eine Einstellung im Beamtenverhältnis kann nur bei einer Vollzeittätigkeit und bei Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erfolgen (unter anderem nach heutiger Rechtslage bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres). Eine Entscheidung über eine mögliche Verbeamtung hängt immer vom Einzelfall ab. Deshalb wird empfohlen, mit der Teamleitung Hochschulreferat Personalservice – Team Lehrende und Hilfskräfte persönlichen Kontakt aufzunehmen (Thomas Neumann, Tel. 0221/8275-5581 oder E-Mail: thomas.neumann1@th-koeln.de). Bei einer Einstellung im Angestelltenverhältnis (privatrechtlichen Dienstverhältnis) wird eine Bruttovergütung analog der Besoldungsgruppe W 2 gezahlt. Im Gegensatz zur Beamtenbesoldung werden von der Angestelltenvergütung die üblichen Sozialabgaben entrichtet.

Während der Beschäftigung kann auf Antrag eine Teilzeitbeschäftigung u. a. aus familiären Gründen gewährt werden, sofern dienstliche Gründe nicht entgegenstehen.

Nebentätigkeit

Vollzeitprofessur: Nebentätigkeiten sind bis zu acht Stunden wöchentlich nach dem nordrhein-westfälischen Nebentätigkeitsrecht genehmigungsfähig (z.B. wäre auf diesem Wege auch ein Praxisbezug aufrechtzuerhalten). Die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in einem Büro unterliegt besonderen Bedingungen der Hochschulnebtätigkeitsverordnung.

Teilzeitprofessur: Die Ausübung weiterer, nicht zur Professur gehörender Tätigkeiten unterliegt den nebtätigkeitsrechtlichen Bestimmungen.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Christiane Schnuer

T: + 49 221-8275-3508

E: christiane.schnuer@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Hans W. Nissen

T: +49 221-8275-2489

E: hans.nissen@th-koeln.de

Hinweise zur Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsmanagementsystem. Gehen Sie hierzu [zurück zur Stellenanzeige](#) und klicken auf:

Hier bewerben

Dort werden Sie gebeten, in ein Online-Bewerbungsformular Ihre persönlichen Daten einzugeben, die für die Bearbeitung der Bewerbung relevant sind.

Bitte laden Sie zudem folgende Dokumente hoch (die max. Größe je Datei ist auf 10 MB beschränkt):

- Anschreiben
- Lichtbild (optional)
- Lebenslauf inkl. Publikationsverzeichnis und Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen (alternativ separat unter Sonstige Dokumente)
- Zeugnisse (max. 5 Dateien):
 - Nachweise von Hochschulabschlüssen (Urkunde und Zeugnisse)
 - Arbeitszeugnisse/Tätigkeitsnachweise
 - beglaubigte Übersetzungen in deutscher oder englischer Sprache bei ausländischen Dokumenten
- Sonstige Dokumente (max. 5 Dateien):
 - ggf. Publikationsverzeichnis
 - ggf. Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen

Wir würden es begrüßen zu erfahren, wie Sie auf diese Stellenanzeige aufmerksam geworden sind. Herzlichen Dank!

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Christiane Schnuer

T: + 49 221-8275-3508

E: christiane.schnuer@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Hans W. Nissen

T: +49 221-8275-2489

E: hans.nissen@th-koeln.de